73. ordentliche Mitgliederversammlung am 27. Juni 2023 der

Pensionskasse HT Troplast
Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit

Das Beste für Ihre betriebliche Altersvorsorge

- √ **Grundversicherung**
- √ **Riesterzulage**
- √ **Zusatzversicherung (A+B+C)**
- √ **Weiterversicherung**
- √ **Vorgezogene Altersrente**
- √ **Altersrente**
- √ **Erwerbsminderungsrente**
- √ **Hinterbliebenenversorgung**

Pensionskasse HT Troplast
Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit

Kronenstraße 51 **53840 Troisdorf**
Tel.: 02241 9953-3440 **Fax: 02241 9953-3444**
E-Mail: **pensionskasse@ht-troplast.com**
Internet: **www.pensionskasse-ht-troplast.de**

Die Pensionskasse lädt Sie zur 73. ordentlichen Mitgliederversammlung (MV) am 27. Juni 2023, 15:30 Uhr im Kranz Parkhotel, Mühlenstraße 32-44, 53721 Siegburg ein.

Tagesordnung:

1. **Bericht über das Geschäftsjahr 2022**
2. **Genehmigung Jahresabschluss und Lagebericht 2022**
3. **Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates**
4. **Aufwandsentschädigung für den Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2022**
5. **Wahl des Wirtschaftsprüfers für das Geschäftsjahr 2023**
6. **Verschiedenes**

Abschluss mit Abendessen

Die Pensionskasse berichtet über das Geschäftsjahr 2022

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Auf einen Blick

	2018	2019	2020	2021	2022
ordentliche Mitglieder (beitragspflichtig)	2.585	2.578	2.570	2.500	2.441
außerordentliche Mitglieder (beitragsfrei)	1.460	1.538	1.563	1.590	1.494
Rentenempfänger	2.233	2.260	2.306	2.351	2.398
Gesamt	6.278	6.376	6.439	6.441	6.333
	T€	T€	T€	T€	T€
Deckungsrückstellung	331.859	344.823	352.324	377.545	381.348
Eigenkapital = Verlustrücklage	22.900	23.500	24.550	28.700	36.300
Eigenkapital / Deckungsrückstellung	6,90 %	6,82 %	6,97 %	7,60 %	9,52 %
Beiträge	4.935	4.968	5.137	5.116	5.056
Aufwendungen für Versicherungsfälle	10.713	10.665	10.750	10.843	11.230
Erträge aus Kapitalanlagen	18.335	27.733	21.739	45.916	29.031
Bilanzsumme	358.071	371.961	380.045	409.825	423.665
Durchschnittsverzinsung der Kapitalanlagen					
Brutto	5,2 %	7,7 %	5,8 %	11,7 %	7,0 %
Netto	2,7 %	5,5 %	3,9 %	9,1 %	4,4 %
Versicherungstechnische Durchschnittsverzinsung	**2,9 %**	**6,0 %**	**4,3 %**	**10,3 %**	**4,9 %**

© Pensionskasse HT Troplast VVaG / 05.05.2023

2022 – ein sehr komplexes und anspruchsvolles Geschäftsjahr, welches durch außergewöhnliche ökonomische Rahmenbedingungen und deren Auswirkungen auf das Portfolio geprägt war und mit unterschiedlichen Facetten im Ergebnis für die Pensionskasse HT Troplast VVaG endete

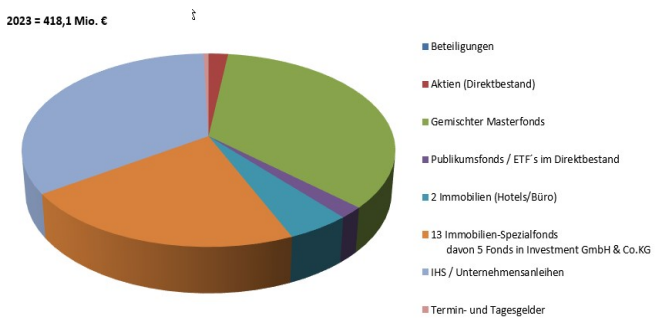
- **Beitragseinnahmen** sind relativ stabil - über alle Tarife Beitragsverringerung um nur 1,2 %; in dem Grundversicherungstarif (GV) sind diese um 3,8 % gesunken, in den ZV-Tarifen sind die Beiträge leicht gesunken (-1 %) und die Demografie-Beiträge und Zusatzbeiträge von Arbeitgebern sind um 3,6 % ggü. Vj. gestiegen;
- die **Rentenzahllast** ist weiterhin relativ stabil, + 1,8 % ggü. Vj., wg. Übergang von Versicherten in die Rente war die leichte Steigerung ggü. Vj. (0,9 %) zu erwarten und blieb wieder unter den Langfrist-Prognosen des Aktuars von rd. + 5 % pro Jahr;
- jederzeit pünktliche und zuverlässige Zahlung der laufenden Renten war stets gewährleistet - insgesamt wurden in den Bereichen **Versicherungs- und Rentenbetrieb** sehr gute Ergebnisse erreicht;
- die **Grundsatzstrategie „Sicherung von Vermögenswerten, Risiko-Diversifizierung und Erzielung nachhaltiger Renditen“** hatte in diesem Geschäftsjahr wg. der ökonomischen Rahmenbedingungen (Krieg gg. Ukraine, Energiekrise, Rezensionsängste, rasanter Anstieg der Inflation, schnelle und starke Zinsanhebungen der Notenbanken und dadurch große Volatilität an den Kapitalmärkten) und der damit vorliegenden „Multi-Problemlage“ eine absolute Berechtigung und Bedeutung sowie deren Umsetzung spiegelt sich in den guten realisierten Ergebnissen, trotz eines extrem ungünstigen Kapitalmarktes 2022 wider;
- die erfolgreiche **Umsetzung** des **Wertsicherungsregimes** im Direktbestand und im Masterfonds hat zur Sicherung von Vermögenswerten und zu realisierten Zusatzerträgen aus dem Wertsicherungsregime geführt; durch die notwendige Liquidierung von einzelnen Assets im Portfolio des Masterfonds, zur Beschaffung der Sicherheitsleistungen für das Wertsicherungsregimes, konnten erfolgreich ausschüttungsfähige Gewinne von rd. 10 Mio. € sowie weitere Gewinne aus Derivaten von 0,8 Mio. € realisiert werden – diese Erträge bilden die Grundlage für künftige Ausschüttungen aus dem Masterfonds, da in 2022 keine weiteren Erträge zur Erreichung des Jahresergebnisses notwendig waren und folglich nicht ausgeschüttet wurden;
- das Gj. 2022 endete mit **guten realisierten Ergebnissen aus Kapitalanlagen**:

Brutto = 7,0 % (Vj. 11,7 %)
Netto = 4,4 % (Vj. 9,1 %)

- die **Marktwerte**, insbesondere unserer Aktien und Anleihen, sind in 2022 durch die negativen Kapitalmarktlagen um 12 % gesunken; stark belastend wirkten sich die aggressiven Zinserhöhungen der Notenbanken auf die Marktwerte des Anleihebestandes aus – die dadurch zinsinduzierten Kursrückgänge in den Anleihen betragen rd. 27 Mio. €, die sich im Zeitverlauf bis zum Tag der Fälligkeit der Wertpapiere auflösen und folglich auch in den nächsten Jahren (insofern das hohe Zinsniveau anhält) auf einem Sockelniveau verharren werden;
- die **Marktwertrückgänge** im Bereich Aktien und -Fonds von rd. 24 Mio. € zum Jahresende 2022 sind vrs. nur vorübergehend und **stellen eine Momentaufnahme zum Stichtag dar**; bereits innerhalb von 4 Wochen (bis zum 31.01.2023) konnten Marktwertzuwächse von rd. 8 Mio. € allein im Masterfonds festgestellt werden; insgesamt haben sich die gesamten Marktwerte des Portfolios bereits in diesem Zeitraum um rd. 12 Mio. € stark verbessert – d.h., dass sich die Stillen Lasten bei positiven Kapitalmarktlagen im Zeitverlauf wesentlich verringern werden;
- das aktive Management der Kapitalanlagen und die ertragswirksame strategische Strukturierung eines Teiles des indirekten Immobilienvermögens (Immobilien-Spezialfonds) führten zu **realisierten Nettoerträgen** aus Kapitalanlagen von **18,1 Mio. €** (Vj. 35,7 Mio. €) – damit konnten die anspruchsvollen Planziele für 2022 (mindestens 3,8 % = 15,7 Mio. €) um 2,4 Mio. € = 15,3 % übertroffen werden;
- diese gute Ertragslage zum Jahresende 2022 schaffte die Möglichkeit zur weiteren **Stärkung**
  - der bereits hochdotierten **Deckungsrückstellung** um weitere **3,8 Mio. €** (Vj. 25,2 Mio. €) sowie
  - der **Verlustrücklage / Eigenkapital** um **7,6 Mio. €** auf 36,3 Mio. € **= 9,5 % zur Deckungsrückstellung** – damit ist die Verlustrücklage um 122 % höher dotiert als gesetzlich vorgeschrieben;
- das seit Jahren angestrebte strategische und satzungsmäßige **Ziel** ist es, bis **Ende 2029 die Verlustrücklage** = das Eigenkapital auf **bis zu 10 % der Deckungsrückstellung** aus überrechnungsmässigen Erträgen zu erhöhen, um eine dauerhafte Stärkung des Solvenzkapitals und damit die Leistungsfähigkeit der Pensionskasse auch unter stark schwankenden Kapitalmarktlagen sicherzustellen;
- die **Deckungsrückstellung** ist gekennzeichnet
  - durch Genehmigung der BaFin in 2022 zur internen Rechnungszinsabsenkung um 0,4 %-Punkte von 2,8 % auf 2,4 % in der Grundversicherung sowie der internen Rechnungszinsabsenkung von 3,4 % auf 3,2 % in der Zusatzversicherung A;
  - die dafür notwendigen Finanzmittel von rd. 24,5 Mio. € hat die Pensionskasse aus den Erträgen des Gj. 2021 bereits pauschal zurückgestellt und diese führen zu einer wesentlichen Stärkung der Sicherheit der Leistungsfähigkeit der Pensionskasse;
  - die originäre Tarifverzinsung von jeweils 3,5 % in der Grund- und Zusatzversicherung A bleibt natürlich bestehen;
  - der Aktuar hat festgestellt, dass innerhalb der Deckungsrückstellung ein bilanzieller Puffer von rd. 32 Mio. € besteht, d.h., dass „der harte Verpflichtungsumfang“ nur rd. 350 Mio. € beträgt;
  - der gewichtete interne Rechnungszins über alle Tarife beträgt im Durchschnitt 2,5 %;
- Auf Grund des Geschäftsjahresergebnis hat der Aktuar eine **Überschussbeteiligung** für den **ZV-Tarif B = 1,75 %** und **ZV-Tarif C = 1,5 %** gutachterlich ermittelt;
- die **Verwaltungskosten** entsprachen insgesamt den vom Aktuar in den Tarifen geplanten Kosten;
- der **Firmenbeitrag zur Grundversicherung** konnte wg. der stabilen Ertragslage auch in 2022 und für 2023 konstant gehalten werden;
- der **Aktuar** bestätigt in seinem versicherungsmathematischen Gutachten, dass die Vermögenslage der Pensionskasse zum 31.12.2022 ausreichend und die Pensionskasse mit den Mitteln ausgestattet ist, um ihren Verpflichtungen nachzukommen;
- die **Wirtschaftsprüfer** haben das Geschäftsjahr und die Bilanzunterlagen 2022 geprüft und ihren uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt;
- der **Aufsichtsrat** hat den Geschäftsabschluss vollständig gebilligt und dem Vorstand und den Beschäftigten für die guten realisierten Ergebnisse und Erfolge gedankt.

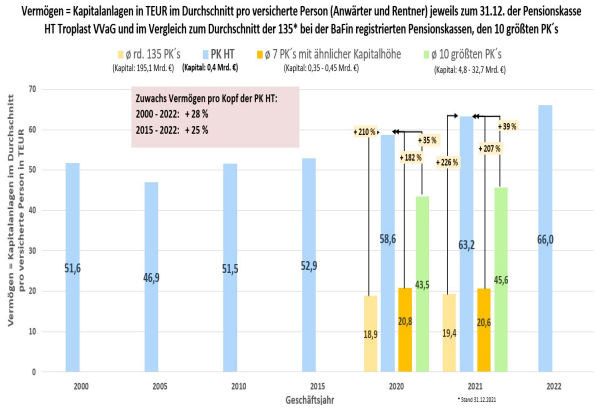
Struktur der Kapitalanlagen 31.12.2022 in Buchwerten

Stand 31.12.	Anteil in %	2022 Mio.	2021 Mio. €	Veränderung
Beteiligungen	0,01	0,025	0,025	0 %
Aktien (Direktbestand)	1,9	8,1	17,6	- 54 %
Gemischter Masterfonds	35,0	146,2	146,2	0 %
Publikumsfonds / ETF´s im Direktbestand	1,9	7,9	5,6	+ 41 %
2 Immobilien (Hotels/Büro)	4,8	20,1	20,4	- 1 %
13 Immobilien-Spezialfonds davon 5 Fonds in Investment GmbH & Co.KG	21,9	91,5	57,3	+ 60 %
IHS / Unternehmensanleihen	34,0	142,2	146,9	- 3 %
Termin- und Tagesgelder	0,5	2,1	13,0	- 84 %
Gesamt	100,0	418,1	407,0	+ 3 %



Statistiken der Pensionskasse HT Troplast VVaG

Vermögen = Kapitalanlagen im Durchschnitt pro versicherte Person



Übersicht für die Pensionskasse HT Troplast VVaG Wesentliche Kennziffern für die Zeiträume 2000 bis 2022 = 23 Geschäftsjahre

	2021	2022	Ø 23 Jahre	Ø 10 Jahre	Ø 5 Jahre
Ergebnis Kapitalanlagen					
Brutto	11,7	7,0	7,8	8,1	7,5
Netto	9,1	4,4	5,6	5,8	5,1
Firmenbeitrag zur GV	100	100	99,8	100,0	100,0
Vers.-tech. Verzinsung	10,3	4,9	5,9	6,4	5,7
Überschussbeteiligung ZV-Tarif A ab 2003	*	*	0,8 *	0,1	0,0
Überschussbeteiligung ZV-Tarif B ab 2014	4,0	1,75			2,0
Überschussbeteiligung ZV-Tarif C ab 2021	4,0	1,5			
Verlustrücklage in Mio. €	28,7	36,3	---	---	---
Überdotierung Verlustrücklage zur gesetzlichen Solvabilitäts-anforderung in %	79	122	---	---	---

ZV-Tarif A in 2003 eingeführt
ZV-Tarif B in 2014 eingeführt
ZV-Tarif C in 2021 eingeführt

***Hinweise:**
***Stärkung Rechnungsgrundl./Sicherheit Tarif**
***Durchschnittsberechnung für 20 Jahre**

Siehe Geschäftsbericht 2022 - weitere detaillierte Hinweise zum Geschäftsverlauf 2022 und zur Kapitalanlagepolitik 2022 / 2023 ff. sowie zum Umgang mit internen und externen ESG-Kriterien finden Sie auf unserer Internetseite unter der Rubrik „Kapitalanlagen“.

Pensionskasse HT Troplast
Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit

Thorsten Fiedler
Vorstandsvorsitzender

Thomas Schmitz
Stv. Vorstandsvorsitzender